11.4.2022 - katholisch.de

Was "Wir sind Kirche" Benedikt XVI. zum Geburtstag wünscht

Emeritierter Papst wird am Samstag 95

München ? Anerkennung für seinen Rücktritt als Papst im Jahr 2013, zugleich eine zwiespältige Bewertung seiner theologischen Lebensleistung: Die Initiative "Wir sind Kirche" äußert sich zum bevorstehenden Geburtstag Benedikts XVI.

Die Initiative "Wir sind Kirche" hat sich zum bevorstehenden Geburtstag des emeritierten Papstes Benedikt XVI. zu Wort gemeldet. Als Theologe und Kirchenführer habe er Lehre und Handeln der katholischen Kirche über Jahrzehnte "stärker beeinflusst als jeder andere Theologe und Papst", erklärte die Organisation am Montag in München.

Als zwiespältig bewertete "Wir sind Kirche" die theologische Lebensleistung Joseph Ratzingers: "Während er als junger Berater die Reformen des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962-1965) mitgeprägt hat, erwies er sich später als ein von Angst und Misstrauen erstarrter Theologe, der die ambivalenten Reformimpulse des Konzils begrenzt und teils zurückgenommen hat".

Für seinen überraschenden Rücktritt als Papst im Jahr 2013 äußerte die Gruppe Anerkennung. Mit seinen jüngsten Stellungnahmen zum zweiten Münchner Missbrauchsgutachten habe er jedoch seinem Ruf geschadet. "Es wäre ihm zu wünschen, dass ihm auch jetzt noch in seinem hohen Alter ein persönliches Schuldeingeständnis für sein damaliges Handeln bzw. Nicht-Handeln als Münchner Erzbischof (1977-1982) gelingen würde." Joseph Ratzinger/Benedikt XVI. stammt aus Marktl am Inn und vollendet am kommenden Samstag sein 95. Lebensjahr. (KNA)

https://www.katholisch.de/artikel/33836-gaenswein-sieht-systematische-angriffe-auf-person-und-werk-benedikts-xvi

Zuletzt geändert am 11.04.2022